NEWS

Stärkung der WMINT-Kompetenzen durch interaktive Programme

11. Klasse des Nördlinger Theodor-Heuss-Gymnasiums an der Hochschule Aalen zu Besuch

25.07.2024 | Rund 85 Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse des Theodor-Heuss-Gymnasiums (THG) Nördlingen, begleitet von einigen Lehrkräften, besuchten kürzlich die Hochschule Aalen. Begrüßt wurden sie von Dr. Piyali Bhattacharjee und Stefanie Bango von der Schulkontaktstelle. Im Mittelpunkt des Besuchs stand der Einblick in die WMINT-Studienangebote (Wirtschaft, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Interaktive Programme der Schulkontaktstelle sollen eine bessere Orientierung für Studieninteressierte bieten.

Nach der Begrüßung wurden die 85 Schüler in vier verschiedene Gruppen aufgeteilt, die jeweils von einer Hochschulmitarbeiterin und einem begleitenden Lehrer und Lehrerinnen begleitet wurden. Jede Gruppe hatte die Möglichkeit, zwei verschiedene Programme zu durchlaufen, die entweder interaktive Präsentationen, Laborbesuche oder eine Kombination aus beidem beinhalteten. Die angebotenen Programme umfassten eine breite Palette der Studienangebote, darunter Naturwissenschaften wie Chemie und Biopharmazeutische Wissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Zukunftstechnologien wie Materialien für Nachhaltigkeit oder Allgemeiner Maschinenbau. Auch in Richtung Wirtschaft und Management wie Internationale Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik oder Künstliche Intelligenz standen zur Auswahl.

Ebenso gab es die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und Experimente mit flüssigem Stickstoff durchzuführen, die von Stefanie Hölldampf vom explorhino Schülerlabor geleitet wurden. Ein besonderes Highlight im wirtschaftswissenschaftlichen Programm war die Diskussion über Internationalisierung und Globalisierung sowie deren weitreichende Auswirkungen auf die globale Wirtschaft, die Prof. Dr. Patrick Ulrich, Professor im Studiengang Internationale Betriebswirtschaft, anhand aktueller Beispiele aus der Wirtschaft aufzeigte. Chemieprofessor Prof. Dr. Dirk Flottmann wiederum nutzte die persönlichen Geschichten seiner Studierenden, um die Schülerinnen und Schüler zu ermutigen, sich auf die Lernbereiche zu konzentrieren, die sie motivieren und begeistern. Er betonte die Bedeutung von Networking und empfahl, Hochschulen vor Ort zu besuchen, um sich über verschiedene Studiengänge zu infor-

mieren und die Hochschulluft zu schnuppern.

Durch solche Programme, die sowohl technische und naturwissenschaftliche als auch wirtschaftliche Fachbereiche umfassen, versuchte die Schulkontaktstelle am der Hochschule Aalen, den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre WMINT-Kompetenzen zu verbessern und sie auf das zukünftige Studium und den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Die Schülerinnen und Schüler zeigten große Begeisterung für die unterschiedlichen Themen und fanden das abwechslungsreiche Programm, das ihnen geboten wurde, sehr spannend. „Wir freuen uns über das enorme Interesse und die positive Resonanz der Schülerinnen und Schüler des Theodor-Heuss-Gymnasiums und hoffen, dass wir sie auch zukünftig auf ihrem Bildungsweg begleiten dürfen“, sagte Piyali Bhattacharjee.